

Mitteilung an alle Anteilseigner der Deutscher Mittelstandsanleihen Fonds:

Anbei finden Sie die Information der Fondsgesellschaft, folgende Fonds sind betroffen:

LU0974225590 Deutscher Mittelstandsanleihen Fonds - M DIS

Details können Sie der beigefügten Anlage entnehmen. Falls Ihre Kunden diesen Änderungen nicht zustimmen und die Möglichkeit besteht, die Anteile ohne Gebühren seitens der Fondsgesellschaft zurückzugeben, können Sie den Verkauf der Anteile direkt in MoventumOffice erfassen.

Bitte nehmen Sie zur Kenntnis, dass für die Abwicklung dieser Aufträge die im Preis- und Leistungsverzeichnis von Moventum ausgewiesenen Gebühren und die auf MoventumOffice angegebenen Annahmeschlusszeiten gelten.

FINEXIS S.A.
25A, boulevard Royal
L - 2449, Luxembourg
R.C.S. Luxembourg B- 154 916

IPConcept (Luxemburg) S.A.
4, rue Thomas Edison
L-1445 Strassen, Luxembourg
R.C.S. Luxembourg B- 82 183

HINWEIS:

Dies ist eine Mitteilung, welche im Sinne des § 298 Absatz 2 KAGB den Anlegern unverzüglich zu übermitteln ist.

Mitteilung an die Anleger des Fonds

Deutscher Mittelstandsanleihen FONDS

Anteilklasse I - WKN A1J698/ISIN LU0848515663
Anteilklasse M - WKN A1W5T2/ISIN LU0974225590

(„Fonds“)

Hiermit werden die Anleger des Fonds **Deutscher Mittelstandsanleihen FONDS** („Fonds“), einem Fonds gemäß Luxemburger Gesetz vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen, darüber informiert, dass mit Wirkung zum 1. Januar 2022 aus geschäftspolitischen Gründen ein Wechsel der Dienstleister stattfindet:

	Bis zum 31. Dezember 2021	Ab dem 1. Januar 2022
Verwaltungsgesellschaft	FINEXIS S.A. 25 A Boulevard Royal L-2449 Luxembourg	IPConcept (Luxemburg) S.A. 4, rue Thomas Edison L-1445 Strassen
Zentralverwaltungsstelle	FINEXIS S.A. 25 A Boulevard Royal L-2449 Luxembourg	DZ PRIVATBANK S.A. 4, rue Thomas Edison L-1445 Strassen
Wirtschaftsprüfer	Groupe Audit Luxembourg 4, rue pierre de Coubertin L-1358 Luxembourg	PricewaterhouseCoopers, Société coopérative 2, rue Gerhard Mercator L-2182 Luxemburg
Vertriebsstelle	KFM Deutsche Mittelstand AG Rathausufer 10 D-40213 Düsseldorf	keine

Die Dienstleiter für die Funktionen der Verwahrstelle, der Register- und Transferstelle, der Zahlstelle in Luxemburg (allesamt ausgeübt von der DZ PRIVATBANK S.A.) sowie des Fondsmanagements (Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH) bleiben über den 1. Januar 2022 hinaus unverändert.

Darüber hinaus bleibt die Gebührenstruktur beider Anteilsscheinklassen über den Wechsel der Dienstleister identisch.

Im Rahmen des Wechsels der Verwaltung des Fonds und der Dienstleister finden darüber hinaus folgende Änderungen statt:

1. Die Verlegung des eingetragenen Sitzes des Fonds

Im Zuge des Wechsels der Verwaltungsgesellschaft kommt es zu einer Verlegung des eingetragenen Sitzes des Fonds von 25 A Boulevard Royal, L-2449 Luxembourg zum eingetragenen Sitz der IPConcept (Luxemburg) S.A. in 4, rue Thomas Edison, L-1445 Strassen.

2. Anpassung des Anlageziels und der Anlagepolitik

Aufgrund des Wechsels der Dienstleister wird sich der Wortlaut der Anlagepolitik des Fonds ändern. Es gibt jedoch keine inhaltlichen Änderungen in der Anlagepolitik des Fonds.

Anlageziel bis zum 31. Dezember 2021	Anlageziel ab dem 1. Januar 2022
<i>Der Fonds strebt als Anlageziel eine Renditeentwicklung in Höhe von 3 % über der Rendite von 5-jährigen Bundesobligationen an.</i>	Ziel der Anlagepolitik des Deutscher Mittelstandsanleihen FONDS („Fonds“, Finanzprodukt) ist es, unter Berücksichtigung des Anlagerisikos angemessenen Wertzuwachs in der Fondswährung zu erzielen. Der Fonds wird aktiv verwaltet. Die Zusammensetzung des Portfolios wird seitens des Fondsmanagers ausschließlich nach den in den Anlagezielen / der Anlagepolitik definierten Kriterien vorgenommen, regelmäßig überprüft und ggf. angepasst. Der Fonds wird nicht anhand eines Indexes als Bezugsgrundlage verwaltet.

Anlagepolitik bis zum 31. Dezember 2021	Anlagepolitik ab dem 1. Januar 2022
<i>Bei der Auswahl der Anlagewerte stehen Schuldverschreibungen deutscher mittelständischer Unternehmen mit Bonität, Wachstum, Nachhaltigkeit und Ertrag im Vordergrund. Diese werden in der Regel von einer Ratingagentur im Investmentgrade beurteilt oder entsprechenden Zugangsvoraussetzungen der Richtlinien des BondM der Börse Stuttgart, den Richtlinien des Mittelstandsmarktes der Börse Düsseldorf bzw. den Richtlinien des Börsensegmentes Entry Standard der Börse Frankfurt.</i>	Der Fonds investiert mindestens 51% in fest- und variabel verzinsliche Wertpapiere, Wandel- und Umtauschanleihen, Optionsanleihen und Genussscheine. Bis zu 10% des Wertes des Fondsvermögens können in nicht zum geregelten Markt zugelassene Wertpapiere, Geldmarktinstrumente sowie in notierte Schuldscheindarlehen angelegt sein. Der Fonds darf höchstens 10% seines Wertes in Wertpapieren oder Geldmarktinstrumenten ein und desselben Emittenten anlegen.
<i>Darüber hinaus ist beabsichtigt, börsennotierte festverzinsliche Wertpapiere von Emittenten zu erwerben, die nach Möglichkeit entweder als Familienunternehmen im DAXplus Family 30 gelistet sind, den nicht notierten deutschen Top-500-Familienunternehmen angehören oder von Unternehmen, bei denen das Emissionsvolumen der begebenen Emission den Betrag von 500 Mio. Euro übersteigt.</i>	Der Fonds hat grundsätzlich die Möglichkeit, je nach Marktlage und Einschätzung des Fondsmanagements in Renten, Geldmarktinstrumente, Zertifikate, andere strukturierte Produkte (z.B. Aktienanleihen, Optionsanleihen, Wandelanleihen), Zielfonds und Festgelder zu investieren. Bei den Zertifikaten handelt es sich um Zertifikate auf gesetzlich zulässige Basiswerte wie z.B.: Aktien, Renten, Investmentfondsanteile, Finanzindizes und Devisen.
<i>Der Fonds investiert mindestens 51% in fest- und variabel verzinsliche Wertpapiere, Wandel-</i>	

<p><i>und Umtauschanleihen, Optionsanleihen und Genussscheine.</i></p> <p><i>Bis zu 49% des Wertes des Fondsvermögens können in Geldmarktpapiere bzw. in Sichteinlagen oder andere kündbare Einlagen investiert werden.</i></p> <p><i>Bis zu 10% des Wertes des Fondsvermögens können in Investmentfonds investiert werden.</i></p> <p><i>Bis zu 10% des Wertes des Fondsvermögens können in nicht zum geregelten Markt zugelassene Wertpapiere, Geldmarktinstrumente sowie in notierte Schuldscheindarlehen angelegt sein.</i></p> <p><i>Der Fonds darf höchstens 10% seines Wertes in Wertpapieren oder Geldmarktinstrumenten ein und desselben Emittenten anlegen.</i></p> <p><i>Das Fondsvermögen kann darüber hinaus in allen anderen zulässigen Vermögenswerten angelegt werden.</i></p> <p><i>Der Fonds darf Derivate zur Absicherung von Vermögenswerten des Fonds gegen Devisen-, Wertpapierkurs- und Zinsänderungsrisiken sowie zur effizienten Verwaltung des Fondsvermögens einsetzen.</i></p>	<p>Bei der Auswahl der Anlagewerte stehen Schuldverschreibungen deutscher mittelständischer Unternehmen mit Bonität, Wachstum, Nachhaltigkeit und Ertrag im Vordergrund. Diese werden in der Regel von einer Ratingagentur im Investmentgrade beurteilt oder entsprechenden Zugangsvoraussetzungen der Richtlinien der unterschiedlichen Börsensegmente, zum Beispiel, den Richtlinien des Mittelstandsmarktes der Börse Düsseldorf und/oder den Richtlinien des Börsensegmentes Entry Standard der Börse Frankfurt.</p> <p>Darüber hinaus ist beabsichtigt, börsennotierte festverzinsliche Wertpapiere von Emittenten zu erwerben, die nach Möglichkeit entweder als Familienunternehmen im DAXplus Family 30 gelistet sind, den nicht notierten deutschen Top-500-Familienunternehmen angehören oder von Unternehmen, bei denen das Emissionsvolumen der begebenen Emission den Betrag von 500 Mio. Euro übersteigt.</p> <p>Generell ist eine akzessorische Investition in flüssige Mittel erlaubt. Jedoch kann, je nach Einschätzung der Marktlage, das Netto-Fondsvermögen innerhalb der gesetzlich zulässigen Grenzen (kurzfristig) auch darüber hinaus in flüssigen Mitteln gehalten werden und dadurch kann kurzfristig von dieser Anlagegrenze und von dem oben genannten Anlageschwerpunkt abgewichen und in flüssige Mittel investiert werden, wenn in diesem Fall unter Hinzurechnung der flüssigen Mittel der Anlageschwerpunkt insgesamt eingehalten wird.</p> <p>Anteile an OGAW oder anderen OGA („Zielfonds“) können bis zu einer Höchstgrenze von 10% des Fondsvermögens erworben werden, der Fonds ist daher zielfondsfähig.</p> <p>Investitionen in CoCo-Bonds können insgesamt bis zu einer Höchstgrenze von 5%</p>
--	--

	<p>des Fondsvermögens getätigt werden. Durch den Einsatz dieser Finanzinstrumente können erhöhte Risiken entstehen, welche zusammen mit der Funktionsweise und anderen Risiken im Kapitel „Risikohinweise“ des Verkaufsprospekts näher dargestellt werden.</p> <p>Das Fondsvermögen darf unbegrenzt in High Yield Anleihen investiert werden. Durch Investitionen in diese Anlagen können erhöhte Risiken entstehen, welche zusammen mit der Funktionsweise und anderen Risiken im Kapitel „Risikohinweise“ des Verkaufsprospekts näher dargestellt werden.</p> <p>Der Einsatz abgeleiteter Finanzinstrumente („Derivate“) ist zur Erreichung der vorgenannten Anlageziele sowohl zu Absicherungszwecken vorgesehen.</p>
--	--

3. Risikoprofil des Teilfonds

Ab dem 1. Januar 2022 wird dem Fonds das Risikoprofil „Wachstumsorientiert“ zugewiesen, wonach sich der Fonds für wachstumsorientierte Anleger eignet. Aufgrund der Zusammensetzung des Netto-Fondsvermögens besteht ein hohes Gesamtrisiko, dem auch hohe Ertragschancen gegenüberstehen. Die Risiken können insbesondere aus Währungs-, Bonitäts- und Kursrisiken, sowie aus Risiken, die aus den Änderungen des Marktzinsebeneaus resultieren, bestehen.

4. Anpassung Ausgabe / Rücknahme der Anteile („Cut-Off“-Zeit)

Die Cut-Off-Zeit wird von bisher 16:00 Uhr auf 14:00 Uhr geändert. Vollständige Zeichnungsanträge Kaufaufträge von Inhaberanteilen, welche bis spätestens 14:00 Uhr an einem Bewertungstag bei der maßgeblichen Stelle eingegangen sind, werden zum Ausgabepreis des darauffolgenden Bewertungstages abgerechnet, sofern der Gegenwert der gezeichneten Anteile zur Verfügung steht. Die Verwaltungsgesellschaft stellt auf jeden Fall sicher, dass die Ausgabe von Anteilen auf der Grundlage eines dem Anleger vorher unbekanntes Anteilwertes abgerechnet wird. Sollte dennoch der Verdacht bestehen, dass ein Anleger Late Trading betreibt, kann die Verwaltungsgesellschaft die Annahme des Zeichnungsantrages/Kaufauftrages solange verweigern, bis der Antragsteller jegliche Zweifel in Bezug auf seinen Zeichnungsantrag/Kaufauftrag ausgeräumt hat. Vollständige Zeichnungsanträge Kaufaufträge von Inhaberanteilen, welche nach 14:00 Uhr an einem Bewertungstag bei der maßgeblichen Stelle eingegangen sind, werden zum Ausgabepreis des übernächsten Bewertungstages abgerechnet.

5. Publikationsmedien

Ab dem 1. Januar 2022 kommt es zu folgenden weiteren Änderungen im Prospekt:

- Informationen, insbesondere Mitteilungen an die Anleger, werden auf der Internetseite der neuen Verwaltungsgesellschaft www.ipconcept.com veröffentlicht. Darüber hinaus werden in gesetzlich vorgeschriebenen Fällen Mitteilungen auch im „RESA“ und im „Tageblatt“ publiziert.

- Ausgabe- und Rücknahmepreise werden börsentäglich auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft (www.ipconcept.com) veröffentlicht.
- Der aktuelle Verkaufsprospekt, die „wesentlichen Anlegerinformationen“ sowie die Jahres- und Halbjahresberichte des Fonds können auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft www.ipconcept.com kostenlos abgerufen werden. Die Satzung der neuen Verwaltungsgesellschaft, der Verwahrstellenvertrag, der Vertrag über die Übernahme der Funktionen der Zentralverwaltung, der Register- und Transferstelle und der Zahlstelle sowie Fondsmanagementvertrag stehen zur kostenlosen Einsicht während der normalen Geschäftszeiten an Werktagen am Sitz der neuen Verwaltungsgesellschaft zur Verfügung.

Kosten der Migration

Die ordnungsgemäße Durchführung des Dienstleisterwechsels wird von PricewaterhouseCoopers, Société coopérative (zukünftiger Wirtschaftsprüfer) geprüft. Etwaige im Zusammenhang mit dem Wechsel der Dienstleistungen anfallende Kosten, inklusive der Kosten des Wirtschaftsprüfers, werden, sofern gesetzlich zulässig, von dem Fonds getragen.

Anleger, die nicht mit den vorgenannten Änderungen einverstanden sind, können ihre Anteile bis zum 27. Dezember 2021, 16:00 Uhr, kostenlos bei der bisherigen Verwaltungsgesellschaft FINEXIS S.A., 25 A Boulevard Royal L-2449 Luxemburg, der Verwahrstelle DZ PRIVATBANK S.A. 4, rue Thomas Edison L-1445 Strassen sowie den Zahlstellen zurückgeben.

Im Zuge des Dienstleisterwechsels des Fonds ist die Ausgabe, der Umtausch sowie die Rückgabe von Anteilen während des Zeitraums vom 27. Dezember 2021 ab 16:00 Uhr bis einschließlich 31. Dezember 2021, 16:00 Uhr für den Fonds nicht möglich.

Der geänderte Verkaufsprospekt mit Stand 1. Januar 2022 nebst Verwaltungsreglement ist ab diesem Tag am Sitz der zukünftigen Verwaltungsgesellschaft IPConcept (Luxemburg) S.A., 4, rue Thomas Edison, L-1445 Strassen, Luxembourg, der Verwahrstelle, bei den Zahlstellen sowie auf der Internetseite www.ipconcept.com kostenlos erhältlich.

Luxembourg und Strassen, 26. November 2021

FINEXIS S.A.

IPConcept (Luxemburg) S.A.

Zahlstelle in Luxemburg:

DZ PRIVATBANK S.A., 4, rue Thomas Edison, L-1445 Strassen, Luxembourg

Zahl- und Informationsstelle in der Bundesrepublik Deutschland:

DZ BANK A.G. Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank, Platz der Republik, D-60265 Frankfurt a.M.

Vertriebsstelle in der Bundesrepublik Deutschland:

KFM Deutsche Mittelstand AG, Rathausufer 10, D-40213 Düsseldorf

Kontakt- und Informationsstelle in Österreich:

Erste Bank der österreichischen Sparkassen AG, Am Belvedere 1, 1100 Wien

